

## Musterdesinfektionsplan zur individuellen Anpassung an das Dialysezentrum

Diese Vorlage des Desinfektionsplans für den medizinischen Bereich ist von der jeweiligen Einrichtung anzupassen und ggf. zu ergänzen. Die verwendeten Produkte sowie die Konzentrationen und Einwirkzeiten, in welchen diese eingesetzt werden, sind ebenfalls zu ergänzen. Ein Hinweis auf die Herstellerangaben ist nicht ausreichend.

Diese Mustervorlage der **Deutschen Gesellschaft für angewandte Hygiene in der Dialyse (DGAHD) e.V.** dient der Orientierung und erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die DGAHD übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der von den Autoren bereitgestellten Beiträge. Haftungsansprüche gegen uns, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen.

Weiterführende Informationen rund um die Hygiene in der Dialyse finden Sie in der aktuellen Leitlinie für angewandte Hygiene in der Dialyse, 3. Auflage.

Weiterhin stehen im Download-Bereich der Webseite **[www.dgahd.de](http://www.dgahd.de)** Aktionsbögen, Formblätter und Checklisten zum kostenlosen Download (Link hier) sowie im Bereich „Informationen“ (Link hier) aktuelle Links zu Gesetzen und Landeshygieneverordnungen zur Verfügung.

# DESINFEKTIONS- PLAN

Dialyseeinrichtung:

Ersteller:

Verantwortlicher:

gültig ab:

Anschrift:

## Desinfektionsplan für den medizinischen Bereich des Dialysezentrums

was	wann	womit	wie	Konz./Einwirkzeit gem. Herstellerangaben	wer
Hände Routinedesinfektion	5 Momente der Händedesinfektion bzw. Indikation gem. KRINKO/RKI sowie nach dem Ablegen der Handschuhe		Einreiben		Personal Patienten
Hände nach möglichem Kontakt mit Sporen von Clostridium difficile			Routinedesinfektion mit o.g. Händedesinfektionsmittel und anschließend gründliches Waschen der Hände, um die Sporen von den Händen abzuschwemmen.		
Hände nach möglichem Kontakt mit unbehüllten Viren (Noro, Hepatitis A)*			Einreiben		
Haut der Patienten	Vor invasiven Eingriffen, Punktion, Injektion, Blutentnahme; bei Wundversorgung vor An- und Abschluss		Sprüh- oder Wischverfahren		Personal, ggf. Patienten
		Zur Desinfektion des KAST muss ein Produkt verwendet werden, welches von den Katheterherstellern hierfür zugelassen ist			
Vorbereitungsflächen für Medikamente, Parenteralia	Vor Nutzung		Feucht wischen		Medizinisches Personal

\* Händedesinfektionsmittel, dessen Wirksamkeit gegenüber den genannten Erregern gutachterlich belegt ist.

## Desinfektionsplan für den medizinischen Bereich des Dialysezentrums

was	wann	womit	wie	Konz./Einwirkzeit gem. Herstellerangaben	wer
<b>Patientennahe Flächen</b> Patientenliegeflächen, Kopf- und Fußende des Bettes, Patiententische, Dialysegeräte, Desinfektionsflaschen, Patientenruf/ Fernbedienung bzw. Bedienfeld der Fernseher Galgen, Lagerungshilfen	Nach jeder Behandlung, sofort bei sichtbarer Kontamination		Feucht wischen		Personal
<b>Flächen</b> PC Arbeitsbereich, Handläufe und Haltegriffe, Türgriffe	Nach jeder Behandlung, sofort bei sichtbarer Kontamination		Feucht wischen		Personal
<b>Kupplungen</b> von Versorgungschiene und Dialysegeräten	Permeat	Vor Konnektion	Alkoholisches Hautdesinfektionsmittel	Satt einsprühen	Personal
	Konzentrat	Vor Konnektion; Routinemäßig x pro Woche	Permeat oder Trinkwasser, alkoholisches Hautdesinfektionsmittel	Verkrustungen an der Konzentratversorgung mit Wasser entfernen, Kupplungen mit Einmaltuch abtrocknen und mit alkoholischem Desinfektionsmittel satt einsprühen	
<b>Handwaschbecken</b>	Am Ende des Behandlungstages, sofort bei sichtbarer Kontamination		Armatur und Becken wischen		Personal
<b>Wandspender</b>	außen	arbeitstäglich		Feucht wischen	Reinigungskräfte
	Pumpe		<input type="checkbox"/> Austausch der Pumpe <input type="checkbox"/> Reinigung und Desinfektion der Pumpen		

## Desinfektionsplan für den medizinischen Bereich des Dialysezentrums

	was	wann	womit	wie	Konz./Einwirkzeit gem. Herstellerangaben	wer
Boden	Allgemeine Verkehrsflächen, z. B. Flure, Treppenhäuser	Tagesende	<input type="checkbox"/> Reinigung <input type="checkbox"/> Desinfektion	Feucht wischen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Festlegung im Leistungsverzeichnis der Reinigungsfirma</li> <li>• Entsprechend Herstellerangaben (Pro Raum mindestens ein separater Wischbezug)</li> </ul>	Reinigungskräfte
	Allgemeine Behandlungsräume	Tagesende	<input type="checkbox"/> Reinigung <input type="checkbox"/> Desinfektion	Feucht wischen		
	Toiletten, Schmutzraum, Verbandraum	Tagesende	<input type="checkbox"/> Reinigung <input type="checkbox"/> Desinfektion	Feucht wischen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Festlegung im Leistungsverzeichnis der Reinigungsfirma</li> <li>• Entsprechend Herstellerangaben (Pro Raum mindestens ein separater Wischmopp)</li> </ul>	Reinigungskräfte
	MRE-Bereiche*	Tagesende sowie vor Nutzung durch andere Patientengruppe	<input type="checkbox"/> Desinfektion	Feucht wischen		
	alle Flächen bei sichtbarer Kontamination	Sofort	<input type="checkbox"/> Desinfektion	Mit Desinfektionsmittel getränktem Tuch Blut oder andere Körperausscheidungen aufnehmen, mit frischem Tuch betroffene Fläche desinfizieren		Medizinisches Personal

\*MRE-Bereiche = Bereiche in welchen Patienten mit multiresistenten Erregern, z. B. MRSA, VRE, MRGN behandelt werden.

## Desinfektionsplan für den medizinischen Bereich des Dialysezentrums

was	wann	womit	wie	Konz./Einwirkzeit gem. Herstellerangaben	wer
Flächen, Gegenstände, Boden	Bei möglichem Kontakt mit unbehüllten Viren*, z. B. Noroviren	Viruzid	Feucht wischen		Medizinisches Personal, Reinigungskräfte
	Bei möglichem Kontakt mit Sporen*, z. B. von Clostridium difficile	Sporozid			
	Nach der Behandlung eines Patienten mit bestätigter behandlungsbedürftiger Lungentuberkulose	Tuberkulozid			
Bettfach	<input type="checkbox"/> Bei Wäsche- wechsel <input type="checkbox"/> Bei Patienten- wechsel <input type="checkbox"/> Alle __ Wochen		Feucht wischen		
Patientenspinde	<input type="checkbox"/> Bei Patienten- wechsel <input type="checkbox"/> Alle __ Wochen		Feucht wischen		
Bettgestell, Dialyseliege komplett	Bei sichtbarer Kontamination, Routinemäßig alle __ Wochen		Feucht wischen		
Untersuchungs- liege mit Papierauflage	Tagesende, Wechsel der Papierauflage nach jedem Patienten		Feucht wischen		Personal
Untersuchungs- liege ohne Papierauflage	Nach jeder Nutzung		Feucht wischen		Personal
Infusions- ständer	Nach Nutzung		Feucht wischen		Personal
Transport- behälter für Geschirr	Bevor dieser den infektiösen Bereich verlässt		Deckel verschließen und außen feucht wischen		Personal
Ausgussbecken (Schnelldiagnostik/ PD-Raum)	Nach Entsorgung potentiell infekti- öser Flüssigkeiten		Feucht wischen		Personal
	Tagesende				Reinigungs- kräfte

\*siehe auch Aktionsbögen der Leitlinie für angewandte Hygiene in der Dialyse

## Desinfektionsplan für den medizinischen Bereich des Dialysezentrums

### Medizinprodukte:

was	wann	womit	wie	Konz./Einwirkzeit gem. Herstellerangaben	wer
Laborgeräte	Arbeitstäglich, sofort bei sichtbarer Kontamination		Feucht wischen, Vorgaben des Laborgeräteherstellers beachten		Personal
Ausdrückhilfen, Stauschlauch	Nach jeder Behandlung		Feucht wischen		Personal
Schlauch- klemmen, Führungsstäbe, Intubations- spatel, Magillzange, Mundkeil	Nach Gebrauch	RDG Hersteller _____ Gerätetyp _____	Blasenfrei in Desinfek- tionslösung einlegen  in Korb des RDG einlegen	Temperatur/Zeit	Personal
Stethoskop	Nach Gebrauch		Hautantiseptik auf Tupfer auftragen und Membran wischen bzw. mit Desinfektionstuch wischen		Personal
Blutdruck- manschette	Nach Gebrauch		Satt einsprühen		Personal
Elektrisches Fieber- thermometer	Nach Gebrauch		Feucht wischen		Personal
Nadelhalter, Pinzetten, Scheren, Skalpelle	Nach Gebrauch		Entsprechend den Vorgaben des mit der Sterilisation beauftragten Dienstleisters		Personal

## Desinfektionsplan für den medizinischen Bereich des Dialysezentrums

was	wann	womit	wie	Konz./Einwirkzeit gem. Herstellerangaben	wer
Ultraschallgerät Oberfläche	Arbeitstäglich		Feucht wischen		Personal
Ultraschallgerät Schallkopf	Nach Nutzung		Wischen, nach Entfernung des Ultraschallgels	Produkt muss vom Hersteller des Schallkopfes zugelassen sein	Ärztliches Personal
Steckbecken/ Urinflasche	Nach Nutzung	Steckbeckenspüle Hersteller _____ Gerätetyp _____	Thermische Desinfektion $A_0$ -Wert $\geq 600$ Bei Einstellung der Fäkalienspüle auf $A_0 < 600$ sind bei Verdacht auf bzw. bei Nachweis von Clostridium difficile zusätzliche Maßnahmen, z. B. doppelter Durchlauf oder Nachwischen mit sporozidem Desinfektionsmittel erforderlich		Personal
Dialysegeräte Entsprechend den Vorgaben des Herstellers (hydraulischer Teil)					
Wäsche		Entsprechend den Vorgaben im Wäscheplan			

Name und Anschrift der Reinigungsfirma:



Name des Objektleiters:

Nachweis der desinfizierenden Reinigung der Wischbezüge und Reinigungstücher liegt vor.

Leistungsverzeichnis der Reinigungsfirma mit dem Stand: \_\_\_\_\_ liegt vor.

Name und Anschrift des mit der Sterilisation beauftragten Dienstleisters:



In Kraft getreten zum:

Unterschrift Verantwortlicher: